

Muster-Kooperationsvereinbarung

Sportsfun Teamday 20XX

Hiermit wird folgende Kooperationsvereinbarung zwischen der Sportjugend Hessen und der Schule XY zur Ausrichtung eines „Sportsfun Teamday“ getroffen:

Die Schulleitung der Schule XY bestätigt den von der Sportjugend Hessen für sie vorgemerkten Termin **00.00.20XX** zur Ausrichtung eines Sportsfun Teamday.

Die Kooperationspartner verpflichten sich zu folgenden Leistungen:

Sportjugend Hessen:

1. Die Sportjugend Hessen berät die Schule im Vorfeld der Veranstaltung.
(1 Vorbereitungsseminar in Frankfurt am Main, 1 Vorbereitungstreffen in der Schule)
2. Die Sportjugend Hessen stellt den beteiligten Kollegen/innen Arbeits- und Organisationshilfen sowie eine Ideensammlung für Sportstationen kostenlos zur Verfügung.
3. Die Sportjugend Hessen plant im Rahmen der Vorbereitungstreffen die Realisierung geeigneter Sportstationen sowie von sieben Team-Stationen, die von Schülergruppen (z.B. Schulklassen) bewältigt werden müssen. Die Sportjugend Hessen stellt das notwendige Sport- und Spielmaterial sowie Stationsbeschreibungen zur Verfügung.
4. Die Sportjugend Hessen stellt jeder Schule den kompletten Materialpool des Sportmobils zur eigenverantwortlichen Durchführung von Sportangeboten und Sportstationen zur Verfügung.
5. Die Sportjugend Hessen stellt eine Streetsoccer-Anlage zur Verfügung.
6. An jeder Schule wird an der Team-Kletterstation ein Wettbewerb durchgeführt, an dem sich Schulklassen als Team beteiligen können. Die Sportjugend Hessen stellt eine genaue Wettbewerbsbeschreibung zur Verfügung.
7. Die Gewinnerklasse dieses Wettbewerbes gewinnt im Herbst nach der Veranstaltungssaison ein halbtägiges Team-Training von der Sportjugend Hessen, das von einem Referenten der Sportjugend Hessen und einer geeigneten Lehrkraft der Schule (wir empfehlen den Klassenlehrer) gemeinsam durchgeführt wird.
8. Die Sportjugend Hessen stellt zur Realisierung der Veranstaltung Referenten/innen, die für die Ausgabe des Sport- und Spielmaterials verantwortlich sind und das Betreuungspersonal der Schule an den unterschiedlichen Stationen einweist und betreut.
9. Die Sportjugend Hessen stellt jeder Schule eine professionelle Beschallungsanlage für Musikbeschallung und Moderation (mit Funkmikro) zur Verfügung.

Schule:

1. Die Schule nennt ihre Veranstaltung „Sportsfun Teamday“. Darauf ist insbesondere bei der Außendarstellung zu achten. Die Sportjugend Hessen ist als Mitveranstalter zu nennen, ein Sponsor Partner als Förderer.
2. Die Schule führt, neben den von der Sportjugend und den Kooperationspartnern unterstützten Stationen, mindestens zehn eigene Sportstationen mit dem Schwerpunkt „Mannschaftssport“ selbständig durch.
3. Die Schule übernimmt die Musikbeschallung, die Moderation und die Eröffnung der Veranstaltung sowie die Prämierung des Team-Wettbewerbs.
4. Die Schule unterstützt personell und materiell die Realisierung der Angebote durch:
 - Beschaffung von 14 Getränkekisten für die Station Burma Brücke.
 - Absperrung der Stationen (wenn notwendig).
 - Bereitstellung der notwendigen Stationsleiter und -helfer für jede Station (je nach Angebot zwischen zwei und vier Personen).
5. Die Schule erklärt sich bereit, Werbematerialien des Sponsor Partners an geeigneten Stellen auf dem Veranstaltungsgelände zu platzieren.
6. Die Schule stellt der Sportjugend spätestens vier Wochen vor der Veranstaltung eine Kurzbiografie/Beschreibung der Schule für die Pressemappe zur Verfügung.
7. Die Schule unterstützt die Sportjugend Hessen bei der Vorbereitung und Durchführung der Pressearbeit. Sie stellt der Sportjugend spätestens vier Wochen vor der Veranstaltung einen vollständigen örtlichen Presseverteiler zur Verfügung. Die Pressearbeit erfolgt gemeinsam mit Vertretern des Sponsors und der Sportjugend Hessen im Rahmen der Veranstaltung vor Ort und im Rahmen des Team-Trainings im Herbst. Alle Termine müssen mit der Sportjugend und dem Sponsor abgestimmt werden.

Datum

Datum

Sportjugend Hessen

Unterschrift der Schulleitung